Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8271
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Und zumüest, es ihnen mit deß Graufs herrn, und über der Dorf-
schaft Wildtpann, kein Iurisdiction Fürstendig sein mag, Und es ohne
anmeldung, defectum Iurisdictionis etc, sie nullitatem illius recess
primo Intuitu, einen jeden zu erkennen geben könnte, Dannoch
haben sie in eingang dieß punts nit wollen gedenken, solche nichtig-
keit dadurch zu obscurirn und zuuerbergen, eben wie mit gleich-
gestaltsamidigkeit, die F. Bayrischen Räthe, ob dem Nächst tag zu Regen-
spurg, der Informationen und anderer schrifft alles gestalt Und be-
griffen, wie jetzt Dr. Lunwaldt, deß Orts thut Und zuuor in ca-
sa mandati Hannsen Fürbers Ostreichung belangent, excipiendo
auch gethan, in dem es bey allenthalben nur der Nördlichen Schwa-
bischen erann sich der Stiftt nur Und dieselbe erhalten hette, aber am
Heinem Orth der Ortlanburgischen zum heiligen Kreuz gehörigen
gefaidergedenckhet, welches Herr Graf mit wunderm Fleis zu-
uergen bitten thut, so weidt man Vermerkhen es hinder disen
fürgeben Und beurteilten Recess ein andere fallacia, und ein
geschwinder griff, setzen thut.

Nichtwoll auch der Nördlichen Erbgefaider halber, Dritten Re-
cess, aus der Versach, es sich die Regierung in causa propria zu
erkhennen, understanden, eides angezogene Rechts Und
Landts Ordnungen, auch nichtig gewesen ist, so hat sich doch Herr
Graf, denselben zu parirn erbotten, Und hette auch erzeigtlich
parirt, wann der Pfleger zu Dirnstaich dieselb parition ohne die an
von den Ortlanburgischen Erbgefaidern, beurteilt angenomen
dessen er sich aber tandler vermeidet hat, Wie dann Und was
dann dem Herzogen gebüreth, fürgetragen, es ohne der Nörd-
lichen Erbgefaider halb die zuuerlor eingezogen, worden, da
er doch angezeigten Verrath in denselben Punctes zugelebt,
ist Und allerdings Nichtig gewesen ist, Und noch unangesehen,